

Deutsch-Ukrainische Akademische Gesellschaft, Pressemitteilung 6. Oktober 2018

## Die Ausstellung "50 Erfindungen, die die Ukraine der Welt bescherte" wurde in Dresden eröffnet



*Dr. Iryna Tybinka, Gesandte-Botschaftsrätin der Botschaft der Ukraine in der Bundesrepublik Deutschland (2.vr) und Professorin Olga Garaschuk, Vorstandsvorsitzende der Deutsch-Ukrainischen Akademischen Gesellschaft e.V. (1.vr), und weitere Teilnehmer bei der Vorschau von die Ausstellung an der TU Dresden, 4. Oktober 2018, Dresden, Deutschland. Copyright: Jürgen Lösel/ Deutsch-Ukrainische Akademische Gesellschaft e.V.*

Eine einzigartige **Poster-Ausstellung "50 Erfindungen die die Ukraine der Welt bescherte"** wurde für interessierte Wissenschaftler und die breite Öffentlichkeit am 4. Oktober 2018 an der Technischen Universität Dresden eröffnet. Sie wurde von der Deutsch-Ukrainischen Akademischen Gesellschaft e.V. im Rahmen ihrer dritten Jahrestagung organisiert. **Die Ausstellung ist bis zum 11. Oktober unter folgender Adresse für die interessierte Öffentlichkeit zugänglich: Das Leibniz-Institut für Festkörper- und Werkstoffforschung in Dresden (IFW Dresden), Helmholtzstraße 20, 01069 Dresden.**

Es gibt kaum jemanden, der WhatsApp heutzutage nicht benutzt oder nichts von der Theorie des Urknalls gehört hat, aber was hat es mit der Ukraine zu tun? Professionelle Künstler und Illustratoren der Kreativgruppe Direct96 folgten den Spuren der ukrainischen Erfinder, untersuchten sorgfältig ihre Arbeit und schufen 50 Kunstwerke, die die herausragenden Entdeckungen und Erfindungen hervorhoben, welche aus dem Einfallsreichtum der aus der Ukraine stammenden Forscher und Ingenieure, Chirurgen und Wissenschaftler entstanden. Dr. Iryna Tybinka, Gesandte-Botschaftsrätin der Botschaft der Ukraine in der Bundesrepublik Deutschland, eröffnete die Ausstellung offiziell und bemerkte: "Es ist wichtig, dass wir das Bewusstsein der Öffentlichkeit schärfen und zeigen wie viele bemerkenswerte Beiträge die Ukraine der Menschheit geleistet hat. Es ist in der Tat sehr passend, dass diese Ausstellung von der Deutsch-Ukrainischen Akademischen Gesellschaft organisiert wurde, denn wer anders als die Forscher selbst kann die Entdeckungen besser schätzen und dann die Botschaft weiter verbreiten".

An der Eröffnungszeremonie nahmen prominente Gäste teil, darunter Dr. Ronald Werner, Leiter der Abteilung Hochschulen, Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst (SMWK) und Professor Bernd Büchner, Wissenschaftlicher Direktor des Leibniz-Instituts für Festkörper- und Werkstoffforschung (IFW Dresden), sowie zahlreiche Mitglieder aus Wissenschaft und Öffentlichkeit.

Wenn Sie die Ausstellung nicht persönlich besuchen können, aber interessiert sind, mehr über die Kunst und die Wissenschaft dahinter zu erfahren, besuchen Sie bitte die Website des Kunstzentrums „Second Floor Art Center“ in Kiew (<http://secondfloor.gallery/en/exhibitions/50-inventions-bestowed-by-ukraine-to-the-world/>).

Das Ausstellungsmaterial wurde vom Ukraine Crisis Media Center zur Verfügung gestellt und die Botschaft der Ukraine in der Bundesrepublik Deutschland förderte die Organisation der Veranstaltung selbst und finanzierte die Übersetzung und Veröffentlichung des begleitenden Buches (in Deutsch und Ukrainisch), das bei der Auftaktveranstaltung ebenfalls präsentiert wurde.

Die Deutsch-Ukrainische Akademische Gesellschaft ist dem Außerordentlichen und Bevollmächtigten Botschafter Dr. Andriy Melnyk und der Botschaft der Ukraine in der Bundesrepublik Deutschland für die Förderung der Organisation dieser Ausstellung verbunden. Dank geht auch an Professor Giananelio Cuniberti, Lehrstuhl für Materialwissenschaft und Nanotechnologie TU Dresden, und Professor Bernd Büchner, Wissenschaftlicher Direktor des IFW Dresden, für ihren Beitrag bei der Organisation dieser Ausstellung und ihre aktive Unterstützung der deutsch-ukrainischen Zusammenarbeit.